



An alle  
Vereinsansprechpartner

**in aoJHV v. 12.10.2023 angenommen**

Liebe Vereinsrepräsentanten,  
liebe Vereinsmitglieder,

## **Antrag 2 – Abänderung der Fachbereichsordnung**

Der Vorstand wird ersucht, die aktuell gültige Fachbereichsordnung, Version 1.6 vom 26. Februar 2013 abzuändern wie folgt:

*Die Präambel wird um folgenden Satz ergänzt: „Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.“*

### **Begründung:**

Die aktuelle Fachbereichsordnung (im Folgenden: FBO) stammt aus dem Frühjahr 2013, ist damit älter als 10 Jahre und veraltet. Im Rahmen der JHV 2023 wurde seitens der Vereine angeregt, die FBO grundlegend zu überarbeiten. Hierbei ist es zeitgemäß und angebracht, darauf hinzuweisen, dass der Vorstand mithilfe einer geschlechtergerechten Sprache niemanden ausgrenzen will und sich wirklich alle Menschen angesprochen fühlen. Nur zum Zwecke der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Dies wird in der beantragten Präambel deutlich gemacht.

Svenja Pohl  
2. Vorsitzende des Fachbereichs Rollstuhlrugby